



DOPPELPUNKT



Nr. 2-2022

April – Juni 2022

Gemeindebrief für St. Andreas & St. Petrus in Springe

Es ist Krieg – was können wir tun?



Foto: Gerd Altmann/pxabay.com

In diesem Gemeindebrief versuchen wir, Ihnen Antworten und Lösungsansätze zu geben, wie wir hier in Springe mit diesem unbegreifbaren Thema umgehen können – und erzählen Sie es bitte gerne weiter:

ein Aufruf zu gemeinsamen Gebeten für Sicherheit und Frieden
einige Vorschläge für praktisches Handeln im Netzwerk der Flüchtlingsarbeit
die Bitte um Spenden für die Diakonie Katastrophenhilfe

Aktuelles Thema:

Krieg in der Ukraine
**Hilfe für die
Geflüchteten**

Seite 4

St. Andreas:

26. und 28. Mai 2022
**Konfirmationen
in unseren Kirchengemeinden**

Seite 6/7

St. Petrus:

14. April und 19. Juni 2022

Seite 18/19

St. Andreas & St. Petrus

Geistliches Wort

von Pastor Eckhard Lukow 3

Was können wir tun?

Es ist Krieg in der Ukraine 4

Fundstücke in alten Gemeindebriefen 5

Bethelsammlung 11

Wochenendfreizeit im Harz

der Landeskirchlichen Gemeinschaft 11

2022 – ein Jahr voller Überraschungen

im Nachbarschaftsladen Doppelpunkt 23



Foto: Gerd Altmann/pxabay.com

Veröffentlichung und Widerspruchsrecht
Impressum 27

Kirchenmusik 28

Ökumenische Bibelwoche
24. bis 29. April 2022 30

Freud & Leid 31



St. Andreas

Konfirmationen

am 26. und
28. Mai 2022 6/7

Neues von der Blechbibel

der Posaunenchor 8

Abschied & Neubeginn

bei der Konfirmandenfreizeit 9

Entdeckertour durch die Bibel

im KU-3-Unterricht 11

Was tut mir gut?

Erlebnisausstellung mit 6 Stationen
von Janette Zimmermann 14



Gruppen
& Termine 15

Gottesdienste 16

Quilisma
der Kinder- und
Jugendchor 29

St. Petrus

Gottesdienste 17

Das Heilige Abendmahl 17

Konfirmationen
am 14. April und 19. Juni 2022 18

Eine ganz besondere Gruppe
Konfirmandenzeit unter widrigen
Umständen 18

Konfirmationsunterricht 19

Die Karwoche 20

Interview mit Beate Lent
neu in der Kirchenkreissynode 21

Taufen in Zeiten von Corona 22

Gruppen & Termine 22





Liebe Leserin, lieber Leser,



Narben haben wir alle an unserem Körper. Wir verstecken Narben im Gesicht, am Hals und an der Stirn Sie stören. Narben sind Überbleibsel von Unfällen, Spuren von Brüchen oder Operationen. Nicht nur der Mensch kennt Narben. Ich bin einmal in Verdun gewesen, wo im 1. Weltkrieg furchtbar gekämpft worden ist und wo bis heute mancherorts kein Baum und kein Strauch wächst.

Narben kann man tasten. In unserer Bibel durfte der Apostel Thomas am Körper des Auferstandenen die Wundmale der Nägel vom Karfreitag fühlen. Wo die Eisennägel in Hände und Füße von Jesus getrieben worden sind, sind jetzt Narben zu tasten. Diese Narbenprobe des biblischen Thomas ist eine Nagelprobe. Sie eröffnet ihm Zugang zu Ostern und Umgang mit Ostern. Der Mensch, der vor ihm steht, ist kein Doppelgänger von Jesus. Jesus ist wahrhaftig von Gott auferweckt worden. Thomas berührt die Nagelnarben des Auferstandenen – und wird von ihnen ganz, ganz tief berührt. Er wird zum österlichen und hoffnungsvollen Menschen.

Die verheilten Narben von Jesus bringen Thomas weiter. Ostern wird ein Teil seines Lebens. Und wie ist es für uns? Sind nicht unsere verheilten Narben auch ein möglicher Schlüssel zu Ostern? Meistens nehmen wir es als selbstverständlich hin, dass eine blutende Wunde verheilt und vernarbt. Ich will nicht überspannen. Aber ist das Heilen von Wunden an Leib und das Heilen von Verletzungen an der Seele nicht irgendwo ein kleines, aber feines Stück von Ostern? Natürlich reicht es manchem, das alles biologisch zu

erklären. Das weiß ich wohl. Aber ich finde diesen Vorgang trotzdem erstaunlich – Verheilen und Vernarben.

Welche Kräfte sind das eigentlich, dass es irgendwann aufhört zu bluten und dass es nach einer Zeit der Trauer einen neuen Anfang gibt und dass wir nach Brüchen in unserem Körper wieder Ruhe finden? Etwas ist in uns hineingesteckt, was sich gegen die kleinen Tode wie körperliche Wunden und seelische Wunden wirksam durchsetzen kann. Für mich ist es dieselbe Lebenskraft Gottes, die hinter dem Vernarben und Verheilen bei uns heute steckt - und die hinter dem Ostern damals in Jerusalem steht. Es ist dieselbe Lebenskraft Gottes, die uns die kleinen Ostersiege gewährt, wenn Schnitt – und Schürfwunden heilen oder wenn wir wieder einen Hoffnungsschub in seelischen Krisen spüren.

Wohl dem, der über das Verheilen und Vernarben von Wunden staunen kann. Sie und er sind nicht weit von einem lebendigen Umgang mit Ostern entfernt. In ihnen wächst ein österliches Vertrauen, das für ein Leben vor dem Tod und für ein Leben danach unendlich wertvoll ist.

Eckhard Lukow, Pastor

Es ist Krieg – was können wir tun?

So werden sich viele fragen, wenn es um die Hilfe für die Geflüchteten aus der Ukraine geht.

Ich glaube, dass es für diese Menschen das Wichtigste ist, **Wohnraum** zu bekommen: einen sicheren Ort, ein festes Dach über dem Kopf, ein Zuhause – wenn auch nur auf Zeit. Und dies scheint mir eine der größten Herausforderungen zu sein, denn nicht nur in Springe sind die Wohnungen knapp.

Dann wird es darum gehen, sie mit dem Leben hier vertraut zu machen. Es braucht Menschen, die ihnen ihre Stadt zeigen, die sie auf den nötigen Wegen zum Rathaus, zu Apotheken, zu Lebensmittelgeschäften begleiten. Also ganz praktische **Hilfe für den Alltag**. Und dann natürlich auch die, die mit ihnen sprechen. Die, die Dolmetschen können und die, die Sprachkurse anbieten.

Diejenigen, die bereit sind, sich dort zu engagieren, können den Kontakt zu **Anja Sybill** nutzen. Sie erreichen sie unter Tel. 0170/2277878 oder per E-Mail anja.sybill@evlka.de. Als **Ehrenamtskoordinatorin in der Flüchtlingsarbeit** am Standort Springe berät und begleitet sie Ehrenamtliche, die sich für geflüchtete Menschen engagieren. Darüber hinaus organisiert sie zusammen mit ihnen Angebote für Geflüchtete und für **Fortbildungs- und Supervisionsangebote**. Zudem ist sie verantwortlich für die Kontaktpflege zu überörtlichen und örtlichen Netzwerken.

Mit ihr zusammen haben wir ein Netzwerk der Hilfe und Unterstützung aufgebaut. Wir haben uns als ein Ziel gesetzt, Räume zu öffnen, in denen **Zusammenkünfte** möglich sind: für die Ukrainer*innen, um sich austauschen und um Begegnungsmöglichkeiten zwischen Geflüchteten und Einheimischen zu schaffen.



Vor allem aber bitte ich Sie darum, zu beten.

Für die Geflüchteten hier, diejenigen, die in der Ukraine geblieben sind, die Soldat*innen auf beiden Seiten. Vor allem für den Frieden! Ich halte genau dies für das Wichtigste. Und dazu hätte ich eine Idee: Während des Zweiten Weltkriegs organisierte ein Berater von Premierminister Winston Churchill eine Gruppe von Menschen, die jeden Abend zu einer bestimmten Zeit ihre Tätigkeit unterbrachen, um in Gemeinschaft für den Frieden, die Sicherheit und die Menschen zu beten. Sie taten dies jeden Tag, und es war, als würde alles stillstehen, so groß war die Macht des Gebets.

Jetzt organisieren wir wieder eine Gruppe von Menschen verschiedener Nationalitäten, um **eine Minute lang für die Sicherheit unserer Länder und den Frieden in der Ukraine zu beten**, für ein Ende der Probleme, die uns unterdrücken und bedrücken, und dafür, dass Gott die Entscheidungen unserer Regierenden leiten möge.

Ich bitte Sie, sich dieser Initiative anzuschließen und **jeden Tag um 16:00 Uhr (MESZ)** eine Minute innezuhalten, um für den Weltfrieden zu bitten, für ein Ende der Konflikte, für die Wiederherstellung des Friedens. Stellen Sie den Wecker Ihres Telefons jeden Tag zur festgelegten Zeit und beten Sie eine Minute für den Frieden. Ich wünschte mir, dass wir alle von der Kraft dieses Momentes überrascht werden. Gemeinsam beten wir **donnerstags um 18:00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche**, die jeden Tag zum eigenen stillen Gebet einlädt.

Klaus Fröhlich

Spendenkonto Diakonie Katastrophenhilfe

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Ukraine Krise



Fundstücke in alten Gemeindebriefen

Meine bisherigen Fundstücke luden meist zum Schwelgen in schönen Erinnerungen ein und sicherlich dachte der eine oder die andere manchmal „Früher war eben alles besser.“ Ganz bewusst habe ich diesmal andere Stellen ausgewählt (alle aus den 1960-er Jahren), bei denen zumindest ich dachte „Zum Glück ist es heute nicht mehr so“. Aber urteilen Sie selbst.

Superintendent Lampe beklagt 1966 die zunehmende Nutzung des Kirchhofs durch laute Kraftfahrzeuge. Zudem hätten Frevler den alten Weinstock am Kirchturm und auch den neu gepflanzten Nachfolger mutwillig zerstört. Die Kirchenfenster seien immer wieder Zielscheiben für Bälle und Steine. Er appelliert an alle Einwohner, mit-zuhelfen, den Kirchplatz vor Missbrauch und Zerstörung zu bewahren.

Nach einer Umfrage von **Brot für die Welt** (1967) in Europa sind große Teile der Steuerzahler mit der Entwicklungshilfe und den kirchlichen Hilfsprogrammen nicht einverstanden. Sie nehmen die heiligen Kühe der Inder als Symbol und Beweis für die vermeintlich selbst verschuldete Not der sogenannten Entwicklungsländer.

Von einer gemeinsamen Verantwortung für die Situation in der Welt sind die so Denken-den noch weit entfernt.

Das **Deutsche Mütter-Genesungswerk** führt seit 1950 regelmäßig Haussammlungen durch, um möglichst vielen Müttern einen 4-wöchigen Aufenthalt in einem Mütter-Genesungsheim zu ermöglichen. Und das ist bitter nötig: Noch in den 1960-er Jahren hatten 85% der Mütter trotz Überlastung und Krankheit noch nie einen Urlaub erlebt.

Die Konfirmanden erhalten 1966 eine neue **Konfirmandenordnung**. Gewissenhaftes Lernen, sorgfältige Vorbereitung und gutes Betragen gehören zu ihren Pflichten. Dieses „dem Stande der Konfirmanden entsprechende Betragen“ wird auch außerhalb der kirchlichen Unterweisungen erwartet. Gelingt dies den Konfirmanden nicht oder entspricht das Prüfungsergebnis nicht den Erwartungen des Superintendents kann die Konfirmation versagt werden.

Wie gut, dass die Zeiten sich geändert haben, oder?

Marianne Frösti



26. Mai 2022
um 11:00 Uhr



Phil Bednarek
Fiona Christoffer
Ferdinand Christoffer
Friedrich Christoffer
Maya Glaubitz

Colin Helbing
Lea Katz
Katja Kumlehn
Jessica Lottig
Jonas Ohnesorge
Maja Podzelny
Felix Reimann
Lena Seedorff
Sara Suck
Maja Trulec



in St. Andreas

28. Mai 2022

um 11:00 Uhr



Mika Becker
Sophie Beerbaum
Emma Cordes
Anna Dünite
Leyla Durmus
Mathilde Ehlers
Malte Fitz
Tom Gerbes
Noel Hungerland
Niklas Hüper
Jana Knigge
Jan Laaser

Lea Reinsch
Tim Rose
Jonas Scholz
Jacen Scholz
Charlotte Steffen
Luis Steiner
Christina Thies
Christopher Wetzig
Lars Wollenberg



Der Posaunenchor

Neues von der Blechbibel

Von Bach bis Krach – das war der Titel unseres letzten Konzerts im Januar 2019. Er bringt es auf den Punkt, was wir spielen: traditionelle Choräle, klassische Musik, aber auch freie Stücke aus Pop und Swing ... Unser „Chef“ schafft es immer wieder, uns mit ausgefallenen Stücken zu überraschen.

Im ersten langen Lockdown mussten unsere Instrumente schweigen, wir durften nicht mehr zusammen proben. So waren wir alle sehr glücklich, als wir uns im letzten Sommer wieder treffen konnten. Seitdem hat der Posaunenchor - um auch andere zu erfreuen – häufiger an unterschiedlichen Altenheimen im Stadtgebiet gespielt oder an den Adventsmontagen an der St.-Andreas-Kirche.

Unser nächster Auftritt ist am Sonntag Lätare, den 27. März 2022, im Gottesdienst zum Tag der Posaunenchor. Außerdem spielen wir in der Osternacht in St. Andreas und an Himmelfahrt auf der Wildwiese in Altenhagen I, um mit unseren Tönen den Gottesdiensten einen feierlichen Rahmen zu geben.

„Lobet den Herrn mit Posaunen“ heißt es in Psalm 150. Das wollen wir mit unserer Musik tun. Deshalb bezeichnet Pastor Eckhard Lukow den Posaunenchor auch gern als Blechbibel. Freud und Leid, Gemeinschaft im Glauben und die Gewissheit im Herrn erklingen über unsere Instrumente hoffentlich in Ihre Herzen.

Spielen Sie ein Blechblasinstrument? Liegt die Trompete, Flügelhorn, Posaune, Tenorhorn oder Tuba verstaubt im Schrank und wartet nur darauf, wieder hervorgeholt zu werden? Haben Sie Lust, mit anderen gemeinsam Musik zu machen und Gemeinschaft zu erleben?

Wenn Sie nur eine der Fragen mit „ja“ beantwortet haben, so schauen Sie einfach bei der nächsten Probe vorbei oder setzen Sie sich mit unserem Posaunenchorleiter Maurice Laurenz unter mauricelaurenz@posteo.de in Verbindung. Momentan proben wir montags von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Kirche in Altenhagen I und freuen uns sehr über Verstärkung. Maike Sundermeier





Die Konfirmandenfreizeit Abschied und Neubeginn

Seit 2014 fahren die Konfirmandinnen und Konfirmanden nach Wagrain in Österreich zu einer großen Konfirmandenfreizeit. Das sogenannte „KFS“ (Konfirmandenferien-seminar) war für die Jugendlichen aus Altenhagen I und aus St. Andreas zu einer Tradition und zu einem Highlight der Konfirmandenzeit geworden.

Corona hat auch in Österreich erhebliche Veränderungen in den Gästehäusern mit sich gebracht. Das Jugendhotel in Wagrain, wo wir tolle Zimmer, leckeres Essen und eine großartige Ausstattung vorgefunden haben, hat sich in ein Appartemehotel verändert, um den wirtschaftlichen Herausforderungen in und nach Corona gewachsen zu sein. Mit diesem Haus ist damit für uns, aber mehr noch für den Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf, mit dem wir ja zusammen gefahren sind, eine Tradition zu Ende gegangen. Als wir das letzte Mal aus Wagrain im Sommer 2019 abgereist sind, war dies nicht vorauszusehen. 2020 haben wir die Freizeit absagen müssen, 2021 sind wir mit einer kleinen Gruppe an den Rand Bremens gefahren.

In diesen zwei Jahren haben sich nun neue Kooperationen aufgetan. Zusammen mit der Kirchenregion Pattensen, an deren Konfirmandenfreizeiten die Klosterdörfer und Gestorf schon lange beteiligt sind, haben wir angefangen, neu zu überlegen, und planen nun ein KFS für Springe und Pattensen. Gemeinsam haben wir in den letzten Monaten unsere Ideen zusammengetragen und sind nach wie vor dabei, ein neues Konzept zu entwickeln. „Zehn Tage sollen es schon sein“, haben alle Wagrainern mit eingebracht. „In Goslar haben wir ein gutes Haus in der Nähe“, haben die Pattenser uns überzeugt. So geht es für die jetzigen 7-Klässler vom 8. bis 17. Juli 2022 in die Jugendherberge nach Goslar.



Ein Neuanfang, auf den wir sehr gespannt sind. Die jugendlichen Teamerinnen und Teamer kennen sich schon aus verschiedenen gemeinsamen Veranstaltungen wie dem Zeltkulturcamp in Völksen im vergangenen Jahr und natürlich aus den – vor allem digitalen – Vorbereitungstreffen. Jetzt wünschen wir uns, dass sich auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf eine große Freizeit freuen.

Für viele sind zehn Tage eine große Herausforderung. Unsere Erfahrungen von vielen anderen Jugendfreizeiten und natürlich aus Wagrain haben gezeigt, dass für die Entwicklung des Glaubens durch eine intensive Gemeinschaftserfahrung dieser Zeitraum wichtig ist. Alle, die mitgefahren sind, manche mit großen Bedenken und Heimweh, haben am Ende der Freizeit diese Zeit als eine total schöne, wertvolle und unbedingt empfehlenswerte Erfahrung empfunden. Aus diesem Grunde bitte ich die Eltern, ihren Kindern diese Zeit zu ermöglichen. Natürlich laden wir auch gerne zu dieser Freizeit als eine Zeit „zum Schnuppern“ ein, für alle die, die sich noch nicht sicher sind, ob sie sich überhaupt konfirmieren lassen wollen. Melden Sie sich doch einfach bei mir, dass wir uns austauschen können.

Klaus Fröhlich



HERRMANN Immobilien



Jetzt den Wechsel wagen:

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg aus einer gebrauchten Immobilie in eine **barrierefreie Neubauwohnung**



Jetzt mit uns Ihre Immobilie verkaufen!

Ungeachtet der gegenwärtigen Pandemie stehen wir Ihnen - selbstverständlich unter strengen Auflagen - voll und ganz zur Seite. Darüber hinaus präsentieren wir uns seit Mitte des Jahres in einem **vollkommen neuen Design**.

Hingegen bleibt Ihnen unser bewährter **Rundum-Service für Verkäufer** genauso erhalten wie unsere **Spitzenpositionen** im Internet.

Warum also noch privat verkaufen?

Kostenlose Marktpreisermittlung!

Nordwall 18 A-C | 31832 Springe
Tel. 0 50 41 / 64 84 80
www.herrmann-immobilien.com

**Qualitäts-Makler
seit 1997**





KU 3 – eine Entdeckertour durch die Bibel

„Ich bin ein Bibelentdecker; ja, ich will es wissen. Ein Bibelentdecker, dem Geheimnis auf der Spur...“, mit diesem Lied startet fast jedes Treffen. Und in Coronazeiten ohne Singen klappt das auch super gesprochen als Rap. Schnell füllen fröhliche Kinderstimmen den Gemeindesaal.

Was hat die Bibel mit mir zu tun? Wieso sagen wir, Gott ist wie ein Vater oder eine Mutter zu uns? Und wer ist eigentlich dieser „Heilige Geist“? Fragen, die sich auch Kin-

der stellen. Fragen, deren Antworten wir in den Geschichten der Bibel suchen. Sie ermöglichen den Kindern, ihren Platz im Glauben und in der Gemeinde zu finden.

Im aktuellen KU-3-Jahrgang sind 29 Jungen und Mädchen dabei, aufgeteilt in zwei Gruppen. Unsere gemeinsame Zeit endet mit einem bunten Familiengottesdienst am 12. Juni 2022 um 11:00 Uhr, zu dem die ganze Gemeinde herzlich eingeladen ist!

Corinna Bormann, Diakonin

Bethelsammlung in St. Andreas und St. Petrus

In der Woche vom 9. bis 14. Mai 2022 können wieder Altkleider für die Bethelsammlung in den Kirchengemeinden abgegeben werden. Bethelsäcke gibt es vor den Gemeindegäusern, es können aber auch eigene Plastiksäcke verwendet werden.

Bitte die Säcke nicht vor oder in den Gemeindegäusern oder Pfarrhäusern abstellen, sondern ausschließlich an den nebenstehenden Stellen und zu den folgenden Uhrzeiten:

St. Andreas:

Scheune im Pfarrwitwenhaus,
von 8:00 bis 19:00 Uhr

St. Petrus:

rosa Garage,
Johann-Heinrich-Schröder-Straße
(rechts neben dem Kindergarten),
von 8:00 bis 19:00 Uhr



Lust auf Auszeit im Harz?

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Springe bietet vom 6. bis 8. Mai 2022 eine Wochenendfreizeit in Altenau an.

Geplant sind Spieleabende, ein Besuch im Kräuterpark, thematische Einheiten und Andachten, voraussichtlich mit „2G+“.

Infos zu Programm und Kosten bei:
LGK Springe
Matthias Brust, Gemeinschaftspastor
Tel. 05041/778833
E-Mail: m.brust@lkg-dlb.de

• Barsinghausen
• Hannover • Springe

siems
Bedachungen

Lösungen über Ihrem Kopf

Torsten Siems
Dachdecker-Meisterbetrieb
steht für Sicherheit,
Modernisierung und
Gestaltung von Dächern
und Fassaden

Harmsmühlenstraße 75
31832 Springe
Mobil 0171. 525 18 61
www.siems-dach.de
info@siems-dach.de



Ideen für Ihren Garten
SANDIG

BRITTA SANDIG

Gartengestaltung & -pflege
Pflasterarbeiten u.v.m.

Sie können aktiv mitarbeiten!

Telefon 0 50 41 / 6 32 62
gartenideen@britta-sandig.de

Gartenpflege · Baumfällung · Winterdienst
Naturstein- und Pflasterarbeiten
Dienstleistungen für's Haus · Zäune/ Tore



Dipl.-Ing.

Jens Bertelmann

Kurzer Ging 79 31832 Springe

Tel. 0171 1753609

www.der-mann-mit-der-motorsaege.de

Vertrauen schaffen und Beistand leisten | Ihr Bestatter in Springe

SCHAPER

Bestattungen

Burgstraße 9 | 31832 Springe
Tel. 05041.22 27 | Fax 05041.972 228

info@schaper-bestattungen.de
www.schaper-bestattungen.de



Tag und Nacht für Sie erreichbar | Trauerfeiern und Trauerbegleitung | Bestattungsvorsorge



steinmetzBetrieb

GasSl

Inh. Uwe GasSl

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Sa. nach Vereinbarung

Ausstellung: Springe, Neuer Friedhof



Unser Handeln an ihrer Seite.

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.



www.bestattungshaus-hartje.de

Tel. 05041 / 80 250 80

Bahnhofstr. 14 · 31832 Springe

Tel. 05042 / 52 787 65

Petersilienstr. 10 · 31848 Bad Münder



WAS TUT MIR GUT?

Inspirieren lassen | Träumen folgen | Kreativität finden | Pause machen

Eine Erlebnisausstellung | 6 interaktive Stationen

10. April – 22. Mai 2022

St. Andreas-Kirche, Springe

Das eine Kind möchte von den Erlebnissen des Tages erzählen, das andere braucht Ruhe, während wir von Autolärm begleitet zu Fuß im Regen nach Hause eilen.

Die Vibration an meinem Handgelenk sagt mir, dass ich eine Nachricht bekommen habe, außerdem muss ich mal dringend aufs Klo.

Ziemlich genervt kommen wir zu Hause an und während wir uns so langsam sortieren, trocknen und erleichtern, frage ich mich: „Was tut mir eigentlich gut?“

Mitten im Alltag, im Chaos, im echten Leben. Was bringt mich zum Lächeln? Wo kann ich Energiereserven auffüllen? Was stärkt mich?

Hast du Lust, mit mir auf die Suche zu gehen? An sechs Stationen bist du eingeladen, dem, was dir guttut, auf die Spur zu kommen. Auszuprobieren, dich inspirieren zu lassen, einen Moment Pause machen.

Einmal, zweimal, mehrmals. Alleine, mit jemandem zusammen, mit deinen Kindern. Jederzeit oder zu bestimmten Veranstaltungen oder Führungen. Das Programm entwickelt sich noch und wird rechtzeitig auf www.st-andreas-kirche.de und Social Media bekannt gegeben.

Tu dir was Gutes!

Deine Janette Zimmermann



Café International	Ansprechpartner: Pastor Eckhard Lukow, Tel. 05041/7479972 Leider erst wieder geöffnet, wenn es die Vorschriften durch die Landeskirche und das Hygienekonzept der Gemeinde zulassen.
Eltern-Kind-Gruppen	Ansprechpartnerin: Janette Zimmermann, Tel. 0176/66551863
Landeskirchliche Gemeinschaft	Ansprechpartnerin: Gudrun Fleczoreck, Tel. 05041/61324 Gemeinschaftspastor: Matthias Brust, Tel. 05041/7798833 E-Mail: m.brust@lkg-dlb.de Gemeinschaftsraum: Burgstraße 14 (Zugang über Kirchplatz) Gemeinschaftsgottesdienste, tiefgang, stop'n go siehe Seite 16 Bibelgesprächskreis mittwochs um 20:00 Uhr Weitere Angebote: Hauskreise, Frühstück am Samstag, Begegnungsnachmittage u.a. Infos unter www.lkg-springe.de Aufgrund eines Brandschadens finden die Veranstaltungen der LKG derzeit teils im Gemeindehaus statt. Bitte kurzfristige Infos im Schaukasten der LKG und unter www.lkg-springe.de beachten!
neu: Meditativer Tanz	Ansprechpartnerin: Barbara Berndt, Tel. 05041/81555 Kreistänze der Erde jeden 1., 3. und 5. Do. im Monat im Gemeindehaus St. Andreas, 10:30 – 12:30 Uhr Ulmentanz jeden Vollmondtag auf dem Kirchplatz St. Andreas um 20:00 Uhr: Sa. 16.04.*Mo. 16.05.*Di. 14.06.*Mi. 13.07.2022
Nachmittag „Ältere Gemeindeglieder“ ***	Ansprechpartnerin: Susanne Wodsack, Tel. 05041/1222
Posaunenchor	Ansprechpartner: Maurice Laurenz, E-Mail: brassattac@yahoo.de und Jens Tschirch, E-Mail: jens.tschirch@web.de Mo. 19:30 – 21:00 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas
Quilisma Kinder- und Jugendchor	Ansprechpartnerin und Chorbüro: Barbara Waltsgott, Tel. 05041/971551 oder 0177/8599213, E-Mail: Organisation@quilisma.de Kinderchor 1 Fr. 15:15 – 16:00 Uhr ~ bis Klasse 1 Kinderchor 2 Fr. 16:05 – 16:50 Uhr ~ Klasse 2 – 5 Vorchor 1 Fr. 16:05 – 18:00 Uhr ~ Klasse 4 – 5 Vorchor 2 Fr. 17:00 – 19:15 Uhr ~ Klasse 6 – 8 Jugendchor Fr. 18:15 – 20:45 Uhr ~ ab Klasse 7
Spielkreis St. Andreas	Leiter/in: Daniela Wetzler, Tel. 05041/4566
VCP - Verband christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder	Ansprechpartner: Lukas Graichen, Tel. 01575/3523501, E-Mail: luk.graichen@gmail.com und Jana Busch, Tel. 0151/20765963, E-Mail: buschjana@yahoo.com Polarwölfe Jahrgang 2003 – 2006 Do. 19:30 – 21:00 Uhr Schneeeulen Jahrgang 2005 – 2007 Do. 15:30 – 17:00 Uhr Waschbären Jahrgang 2007 – 2009 Do. 17:00 – 18:30 Uhr in Völkxen Füchse Jahrgang 2008 – 2010 Di. 17:30 – 19:00 Uhr ab 16 Jahre: einfach anrufen oder E-Mail senden. Meldet euch!
Verein Hospizarbeit e.V.	Hospizbüro: An der Bleiche 14a, Tel. 05041/649595 Sprechzeiten: Di. 16:00 – 18:00 Uhr, Do. 9:00 – 11:00 Uhr Café für Trauernde: Infos unter www.hospizspringe.de
Waldkindergarten	Leiterin: Patricia Machalaani, Tel. 0173/2183465

*** Förderung durch die Evangelische Erwachsenenbildung



Gottesdienst

Datum	Zeit	Beschreibung	wer
03.04. (So.)	11:00 18:00	(Judika) Gottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	Sup.i.R. Klatt P. Fröhlich
07.04. (Do.)	18:00	Passionsandacht	G.P. Brust
10.04. (So.)	11:00	(Palmsonntag) Gottesdienst	G.P. Brust
14.04. (Do.)	18:00	(Gründonnerstag) Tischabendmahl	P. Lukow, P. Fröhlich
15.04. (Fr.)	11:00 15:00	(Karfreitag) Gottesdienst Andacht zur Sterbestunde	P. Fröhlich P. Lukow
17.04. (So.)	06:00 11:00	(Ostersonntag) Feier der Osternacht Festgottesdienst	P. Lukow, P. Fröhlich P. Fröhlich
18.04. (Mo.)	11:00 18:00	(Ostermontag) Festgottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	Sup.i.R. Klatt G.P. Brust
24.04. (So.)	11:00 18:00	(Quasimodogeniti) Gottesdienst Abendgottesdienst	G.P. Brust Pfr.i.R. Lesch
30.04. (Sa.)	18:00	Abendgottesdienst	P. Lukow
01.05. (So.)	11:00 18:00	(Misericordias Domini) Gottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	P. Fröhlich G.P. Brust
08.05. (So.)	11:00	(Jubilate) Gottesdienst	Sup.i.R. Klatt
15.05. (So.)	11:00 18:00	(Kantate) Gottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	Sup.i.R. Klatt G.P. Brust
22.05. (So.)	11:00	(Rogate) Gottesdienst	P. Lukow
25.06. (Mi.)	19:00	Abendmahlsgottesdienst	P. Fröhlich
26.05. (Do.)	11:00 11:00 14:00	(Christi Himmelfahrt) Gottesdienst auf der Wildwiese Altenhagen I Konfirmation Konfirmation	P. Lukow P. Fröhlich P. Fröhlich
28.05. (Sa.)	11:00	Konfirmation	P. Fröhlich
29.05. (So.)	11:00	(Exaudi) Gottesdienst	P. Lukow
05.06. (So.)	11:00	(Pfingstsonntag) Festgottesdienst	P. Fröhlich
06.06. (Mo.)	11:00 18:00	(Pfingstmontag) Festgottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	P. Lukow G.P. Brust
12.06. (So.)	11:00	(Trinitatis) Abschluss-Gottesdienst KU 3	Dn. Bormann, P. Lukow
19.06. (So.)	11:00 18:00	(1.So.n. Trinitatis) Gottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	P. Fröhlich G.P. Brust
26.06. (So.)	11:00	(2.So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Pfr. i.R. Lesch
03.07. (So.)	11:00 18:00	(3.So.n. Trinitatis) Gottesdienst Gemeinschaftsgottesdienst	P. Fröhlich G.P. Brust

(AM = Abendmahl)



Datum	Zeit	Beschreibung	wer
03.04. (So.)	09:30	(Judika) Gottesdienst	Pn. Bartke
10.04. (So.)	09:30	(Palmsonntag) Gottesdienst	Pn. Bartke
14.04. (Do.)	18:00	(Gründonnerstag) Gottesdienst mit AM – mit Anmeldung	Pn. Bartke
15.04. (Fr.)	09:30	(Karfreitag) Gottesdienst	Pn. Bartke
16.04. (Sa.)	22:00	(Osternacht) Gottesdienst mit AM – mit Anmeldung	Pn. Bartke
17.04. (So.)	09:30	(Ostersonntag) Gottesdienst	Sup.i.R. Flohr
18.04. (Mo.)		(Ostermontag) kein Gottesdienst	
23.04. (Sa.)	18:00	Beicht-Gottesdienst	Pn. Bartke
24.04. (So.)	09:30	(Quasimodogeniti) Konfirmations-Gottesdienst	Pn. Bartke
	11:00	Konfirmations-Gottesdienst	Pn. Bartke
01.05. (So.)	09:30	(Miserikordias Domini) Gottesdienst	Prädn. Wittenborn
08.05. (So.)	09:30	(Jubilate) Gottesdienst	Pn. Bartke
15.05. (So.)	09:30	(Kantate) Gottesdienst	Pn. Bartke
	11:00	Taufgottesdienst	Pn. Bartke
22.05. (So.)	09:30	(Rogate) Gottesdienst	Pn. Bartke
26.05. (Do.)	09:30	(Christi Himmelfahrt) Gottesdienst mit Kreiskantorei in der Schnecke unterm Segel	Pn. Bartke
29.05. (So.)	09:30	(Exaudi) Gottesdienst	Prädn. Wittenborn
05.06. (So.)	09:30	(Pfingstsonntag) Festgottesdienst	Pn. Bartke
06.06. (Mo.)		(Pfingstmontag) kein Gottesdienst	
12.06. (So.)	09:30	(Trinitatis) Gottesdienst	Pn. Bartke
18.06. (Sa.)	18:00	Beicht-Gottesdienst	Pn. Bartke
19.06. (So.)	10:00	(1.So.n. Trinitatis) Konfirmations-Gottesdienst – mit Anmeldung	Pn. Bartke
26.06. (So.)	09:30	(2.So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Prädn. Wittenborn
03.07. (So.)	09:30	(3.So.n. Trinitatis) Gottesdienst	Pn. Bartke

(AM = Abendmahl)

Das Heilige Abendmahl

Dieses Sakrament feiern wir aus praktischen Gründen zur Zeit ausschließlich mit weißem Traubensaft – und diesen jeweils in Einzel-

kelchen, die auf desinfizierten Untertassen stehen, auf denen eine Hostie mit Kuchenzange platziert wurde.

Konfirmationen 2022 in St. Petrus



24. April 2022
9:30 Uhr

Ida Bertram
Ida Gmeiner
Nevio Tolxdorf

24. April 2022
11:00 Uhr

Leon Geide
Maurice Hammer

19. Juni 2022
10:00 Uhr

Jana Klünder
Mia Philine Schnalk



Eine ganz besondere Gruppe

Die Jungen und Mädchen, die sich in Kürze in unserer Gemeinde konfirmieren lassen möchten, sind eine ganz besondere Gruppe, haben sie doch mit der Konfirmandenzeit begonnen, als das Virus begann, seine weltweite Runde zu machen.

Davon aber haben sich die Jugendlichen nicht abschrecken lassen. Trotz durchgehender Maskenpflicht und immerwährendem Abstand und Durchzug waren die sieben Jugendlichen Woche für Woche zur Stelle, haben in der Bibel gelesen, sich über Glaubenthemen Gedanken gemacht und regelmäßig die Sonntagsgottesdienste mitgefeiert.

Auf das aktive Gemeindeleben und das, was Kirche an Gemeinschaft ausmacht, aber haben sie weitestgehend verzichten müssen.

Diese Konfirmandengruppe hat keine Konfirmandenfreizeit miteinander verbracht. Diese Jugendlichen haben weder Taufen begleitet noch die geheimnisvolle Verbindung aller Generationen bei der sonntäglichen Feier des heiligen Abendmahls erleben dürfen. Die Gestaltung

des Krippenspiels, der Osternacht, des Kirchenkaffees war ihnen versagt, und immer wieder wurden gemeinsamer Gesang oder gemeinsames Gebet durch den Mund-Nasenschutz erschwert.

Mit großem Respekt bedanke ich mich bei diesen Jugendlichen, dass sie dem wöchentlichen Termin trotzdem die Treue gehalten haben und mit Interesse dabei waren.

Ich bin beeindruckt über die Bereitschaft, sich bescheiden zu lernen und den Umständen anzupassen.

Gerade die kürzliche Beschäftigung mit der theologischen Bedeutung der Taufe und dem Austausch darüber, welchen Stellenwert sie für die Konfirmandinnen und Konfirmanden einnimmt, hat gezeigt, wes Geistes Kind diese Jugendlichen sind und sein wollen.

Die Entscheidung für die Konfirmation in diesen widrigen Zeiten verdient höchsten Respekt.

Bettina Bartke, Pn

Anmeldungen für den Konfirmationsunterricht

Die Anzahl der zur St.-Petrus-Gemeinde gehörenden Jugendlichen ist geschrumpft. Viele bevorzugen dazu das Modell der Schwestergemeinde St. Andreas, um schon in der 3. Klasse mit der Konfirmandenzeit zu beginnen oder sich zu einer großen, spannenden Freizeit anzumelden und dann die 8. Klasse zur Vorbereitung auf die Konfirmation zu nutzen.

Sollte es dennoch Mädchen oder Jungen geben, die zugezogen sind, oder sich in

einer kleineren Gruppe wohler fühlen, und die nach den Sommerferien mit Beginn der Klasse 7 in einen traditionellen zweijährigen wöchentlichen Unterricht einsteigen möchten, wird in St. Petrus ein jahrgangsübergreifender Unterricht möglich sein.

Da ein solches Modell vorbereitet werden muss, meldet euch bitte bei mir bis zum 15. Juni 2022 per E-Mail.

Bettina Bartke, Pn



Die Karwoche

Die Woche, in der der Karfreitag liegt, heißt Karwoche. Wie im Kirchenjahr beziehen sich die Festtage dieser Woche auf wichtige Ereignisse des Lebens Jesu. Am Palmsonntag wird des Einzugs Jesu in Jerusalem gedacht. Am Gründonnerstag erinnern sich Christen an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern am Vorabend seiner Kreuzigung. Aus diesem Grunde werden auch wir das Abendmahl in inzwischen bewährter hygienischer Weise (ein Teller mit Hostie und Einzelkelch für jeden Einzelnen) feiern. Das Tischabendmahl, bei dem wir uns gegenseitig die Elementen spenden und danach gemeinsam Abendbrot essen, wird aus bekannten Gründen noch einmal verschoben.

Dem Gründonnerstag folgt der Karfreitag, der Tag der Grabesruhe.

Mit diesem Tag endet die Karwoche. Dieser Tag ist aus christlicher Sicht der letzte Ausdruck dafür, dass die Welt Jesus nicht verstanden und ihn abgelehnt hat, weil er die religiösen, politischen und sozialen Verhältnisse in Frage stellte. Aus Sicht des Glaubens haben auch Angst, heimliche Gleichgültigkeit und Halbherzigkeit zu dem gewaltsamen Ende auf Golgatha geführt. Es war das mangelnde Gottvertrauen, theologisch gesprochen: die Sünde, die Jesus ans Kreuz gebracht hat. Deswegen ist der Karfreitag auch ein Tag der Buße. In allen Bundesländern ist der Karfreitag ein gesetzlicher „stiller Feiertag.“ In der evangelischen Kirche wurde der Karfreitag lange mit festlich gestalteten Abendmahlsgottesdiensten begangen. Daneben sind in jüngerer Zeit schlichtere Gottesdienste ohne das Abendmahl als Feier der Präsenz Gottes getreten. Das Bekenntnis „hinabgestiegen in das Reich des Todes“ wird dabei einmal mehr unterstrichen. Blumen werden hinausgetragen, Kerzen gelöscht, die Orgel verstummt.

Dem Karfreitag folgt der Karsamstag.

Die Feier der Osternacht knüpft durch die Ankunft in der dunklen Kirche an die Erfahrungen von Karfreitag mit seiner Grabesruhe an. Wie bei uns schon seit einigen Jahren Tradition, werden Vorkonfirmanten eine Auswahl der vorgesehenen Lesungen übernehmen. Der gesungene Osterruf und die Antwort der Gemeinde werden beim Einzug der Osterkerze von einer Solosängerin übernommen. Das Abendmahl feiern wir Open Air unter unseren Segeln, wo wir im Anschluss hoffentlich noch auf die frohe Botschaft mit einem Glas Wein anstoßen können.

Bettina Bartke, Pn



Neues Mitglied in der Kirchenkreissynode Interview mit Beate Lent

Liebe Frau Lent, nachdem ich Ihnen vor 10 Jahren in der Kantorei begegnet bin, habe ich bei einem unserer Konzerte auch Ihren Vater kennenlernen und erfahren dürfen, dass er Pastor war.

Inwiefern hat Sie die Kindheit in einem Pfarrhaus geprägt?

Dadurch bin ich buchstäblich in die Kirche hineingewachsen. Die Gläubigkeit meiner Eltern ist ein starkes Erbe und mir Fundament und Kraftquelle. Gleichzeitig habe ich sehr früh gesellschaftliches und politisches Engagement hautnah erlebt. Meine Freude an der Musik hat ebenfalls Wurzeln in Familie und kirchlicher Umgebung.

Nach den Sonntagsgottesdiensten kommen Sie häufig mit anderen Gemeindegliedern ins Gespräch. Seit wann sind Sie der St.-Petrus-Gemeinde verbunden?

Das Gespräch halte ich für einen wichtigen Moment in der Gemeinde. Ein Austausch über persönlich Bewegendes, oder vielleicht die Inhalte des Gottesdienstes, sowie einander kennenlernen können hier stattfinden. Wie schön, dass es diese Möglichkeit in St. Petrus gibt. Der Gemeinde bin ich seit gut 30 Jahren verbunden. Zunächst über Pastor Gildemeister und seine Kooperation mit der Janusz-Korczak-Schule, an der ich als Lehrerin arbeite. Später wurden meine beiden Töchter von Pastorin Barnewitz konfirmiert. Ich selbst habe über die Jahre viele Angebote wahrgenommen, gleichzeitig aber auch von den Angeboten anderer Gemeinden profitiert, insbesondere der Kantorei in St. Andreas.

Als wir Sie gefragt haben, ob Sie ein freigewordenes Mandat in der Kirchenkreissynode übernehmen würden, haben Sie nicht lange nachgedacht. Gibt es einen Grund, warum Sie ohne Zögern zugestimmt haben?



Bisher ließen meine persönlichen Lebensumstände ein ehrenamtliches Engagement leider nicht zu. Ich freue mich nun auf diese neue Aufgabe und bin neugierig, was mich erwartet.

Als Mitglied in der Kirchenkreissynode werden Sie in Zukunft auch zu unseren Kirchenvorstandssitzungen eingeladen, um die Belange der Kirchengemeinde in den Kirchenkreis hineinragen zu können und beide Ebenen durch regelmäßige Informationen zu verknüpfen.

Gibt jetzt schon Themen, die Sie innerhalb der Kirche besonders interessieren?

Unsere Kirche befindet sich in einer Phase der Neuorientierung aufgrund sinkender Mitgliederzahlen. Dieser Prozess wird schmerzlich werden, aber auch von neuen Bedürfnissen geprägt sein. Die große Herausforderung wird darin bestehen, das wirklich Gute unserer Kirche zu erhalten und gleichzeitig eine große Offenheit für die Fragen unserer Gesellschaft zu haben. Ich wünsche mir, dass unsere evangelisch-lutherische Kirche und unsere Gemeinde, eingebettet in den Kirchenkreis, ein offener und lebendiger Ort für viele Menschen bleibt.

Ich freue mich über Ihre Bereitschaft und auf die Zusammenarbeit!

Bettina Bartke, Pn



Taufen in Zeiten von Corona

Während das monatliche Tortenbuffet im Anschluss an den Gottesdienst schon seit vielen Jahren zum Gemeindeleben dazugehört hat, war aus dem ehemaligen Kindergottesdienst ein weiteres Format erwachsen, das zum Gesicht unserer Gemeinde inzwischen dazugehört.

So hatte sich der Gottesdienst mit jungen Familien als schöner Rahmen für familiäre Taufgottesdienste entwickelt, an dem alle Generationen fröhlich beteiligt waren.

Seit Ausbruch der Pandemie mussten die Familiengottesdienste aus bekannten Gründen leider eingestellt werden.

Dafür haben sich inzwischen vermehrt junge Eltern dazu entschieden, einen eigenen Taufgottesdienst sonntags um 11:00 Uhr in Anspruch zu nehmen.

Auch im Rahmen einer Familienfeier kann ja eine kleine Gemeinde entstehen, die ihre Dankbarkeit über das neue Menschenkind vor Gott zum Ausdruck bringt und sich gleichzeitig an den eigenen Bund erinnert, den Gott mit jeder und jedem von uns in der Taufe geschlossen hat.

Sollten Sie sich für einen Taufgottesdienst interessieren, melden Sie sich gern!

Bettina Bartke, Pn

Gruppen & Termine

Bibel teilen

Kontakt: Pastorin Bettina Bartke,
Tel. 05041/8023271
Mo. um 18:00 Uhr in der Kirche
11.04.*09.05.*13.06.,*04.07.2022

Frauentreff St. Petrus

Kontakt: Heidrun Baltrusch, Tel. 05041/2263
Do. um 16:00 Uhr
24.03.*14.04.*28.04. **Gemeinschaft der Heiligen** mit Ilse Wittenborn*12.05.*09.06.
„**Mut, Mut, meine Töchter**“ Das Leben d. Terese v. Avila mit Ursel Duensing*23.06.
„**Gönne dich dir selbst**“ Buch von Karin Ackermann-Stoletzky*14.07.2022

Gitarrengruppe „Con Calore“

Kontakt: Ulrike Rath, Tel. 05041/62272
und Britta Sandig, Tel. 05041/63262
Di. 20:00 – 21:00 Uhr

Kreativwerkstatt für Kinder

Kontakt: Pastorin Bettina Bartke,
Tel. 05041/8023271 und Johanna Kroth
nach Absprache

Mütterkreis

Kontakt: Margitta Brandt, Tel. 05041/61861
Do. um 19:30 Uhr,
7.04. *21.04. Ein Abend mit Pi.R. Knut Gilde-
meister*** *05.05. *19.05. „**Die Himmel-
fahrtsgeschichte**“ mit Diakonin Katharina
Reinhard*** *02.06.*16.06.2022 „**Politische
Arbeit vor Ort**“ mit Margarete Kemper***

Kirchenvorstandsvorsitz

Pastorin Bettina Bartke, KV Lothar Hennig

*** Förderung durch die Evangelische
Erwachsenenbildung



10 Jahre Nachbarschaftsladen Doppelpunkt Springe 2022 – ein Jahr voller Überraschungen

Am 3. Februar 2022 überraschte uns eine **anonyme Spende** über 6000 Euro. Das Geld soll nach Wunsch des/der Spendenden in der Flüchtlingshilfe in Springe Verwendung finden. In den kommenden Wochen werden wir mit Geflüchteten ins Gespräch kommen, um zu erfahren, was diesen in Springe gerade guttun würde. Wir möchten auf diesem Wege nochmal herzlich **Danke** sagen für dieses wunderbare Zeichen für ein gelingendes soziales Miteinander in Springe.

In den kommenden Wochen und Monaten unseres Jubiläumsjahres werden immer wieder kleine Überraschungen auf Sie warten.

Derzeit läuft eine kleine **Ausstellung** in der St.-Petrus-Gemeinde, die zu einem späteren Zeitpunkt an einen anderen Ort wandern wird.

In der ersten Osterferienwoche dürfen sich kleine Leseratten über **Buchgeschenke** freuen und Familien können sich einen liebevoll genähten **Osterbeutel** mit Beschäftigungsideen abholen.

Am 30. April 2022 sind wir beim „**Tag der Vereine**“ aktiv und am 20. Mai 2022 begeben wir den „**Tag der Nachbarschaft**“.

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.doppelpunkt-springe.de, in der lokalen Presse oder in unseren Schaufenstern.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen dieses Jubiläumsjahr begehen zu dürfen!

Sandra Lehmann





Jendrock

**TANZSCHULE &
EVENTLOCATION**

Friedrich-Bähre-Str. 14
31832 Springe

**Laufend neue
Tanzkurse für
Kinder, Jugendliche
und Erwachsene**

www.jendrock.de

autohaus
mensenkamp ... einfach anders!



www.mensenkamp.de



Alles was das Autofahrer-Herz begehrt!



**Wohnmobile
zu vermieten!**

Mensenkamp GmbH

Eldagsener Straße 20 · 31832 Springe
Tel. 05041/99 88 0
service@mensenkamp.de

Das WeltAuto.

Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Volkswagen



Audi Service



Nutzfahrzeuge



Christina Kratochvil



Heilpraktikerin für Psychotherapie
Gesprächstherapie / Trauerbegleitung
Unter der Kukesburg 13A
31832 Springe / Altenhagen I



Termine nach Vereinbarung
Tel.: 05041/630 849

www.CK-HPP.de / www.CK-Trauer.de
CK-E-Mailkontakt@web.de

GUSTAV GEHRING

Inh. E. Gehring-Adam

UHRMACHERMEISTER & Juwelier e. K.



UHREN-TRAUENGE-SCHMUCK-POKALE-BESTECKE-GESCHENKARTIKEL

31832 Springe • Eilenstraße 10
Telefon 97 00 66 • Telefax 97 00 67
Eigene Werkstatt



traditionell - aktiv für wasser und wärme.

CHRISTOFFER
sanitär · heizung · solar

am markt 8

31832 springe

telefon 05041 · 94 30-0

internet www.christoffer.de



★ FERNSEH-SERVICE BÜRGERMEISTER-PETER-Stra. 1A • 31832 SPRINGE •
0700 **STUMMEIER** .COM
HiFi • DVD • VIDEO • TV • EDV • TELEKOM • SAT • INTERNET
Direkt am Bahnhof Springe **05041/2665**

Ihr Partner für:

Empfangs-
technik

Tele-
kommunikation

Unterhaltungs-
elektronik

EDV / PC

Haustechnik

& Reparaturen
& Kundendienst!



www.stummeier.com

5 Jahre
VOLL-GARANTIE

-ohne Aufpreis-
auf Elektro-Geräte
der Marken



AEG
HAUSTECHNIK

BOSCH

LIBHERR

Miele

SIEMENS



Elektro 
Brendler



05041 97 07 00

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
in unserem Ladengeschäft

Elektro-Brendler
In der Wanne 12 31832 Springe
info@elektro-brendler.de

Ladengeschäft geöffnet
Mo - Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr



EBERSBERG-APOTHEKE

Magdeburger Str. 1, 31832 Springe

Telefon 0 50 41 / 9 44 50

Fax 0 50 41 / 94 45 19

Öffnungszeiten: Täglich 8.30 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geöffnet.

BAHNHOF-APOTHEKE

Bahnhofstraße 2 I

31832 Springe

Tel. 0 50 41 / 25 02

Fax 0 50 41 / 97 08 07

Öffnungszeiten: Tägl. 8.30 - 13.00 Uhr

Mo., Di., Do. Fr. 15.00 - 18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen.



Wir freuen uns auf Sie!

Wir werden Ihnen auch weiterhin eine fachkundige Beratung, sofortige Lieferfähigkeit und den bewährten Service, wie zum Beispiel

- kostenlose Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Milchpumpenverleih
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen sowie den
- kostenlosen Bringdienst bieten.



Apotheker Deilan Waslu.



Pflege und
Gesundheit

in der Region Hannover



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ambulante Pflege, Beratung und Betreuung

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf –
wir informieren Sie gern.

DRK-Sozialstation Springe

Tel. 05041 77740

DRK-Tagespflege Springe

Tel. 05041 77780

www.drk-hannover.de

Praxis Dr. med. Frank Henneicke

FA für Allgemeinmedizin/ Rettungsmed.



Magdeburger Str. 9 31832 Springe

Tel.: (05041) 6 11 66

Leistungs-EKG, Ergometrie,
Lungenfunktionsprüfung, Diabetikerberatung

NEU: Expresssprechstunde
für Berufstätige



Musikschule
Springe

**Mehr erleben
mit Musik!**

**Kinder, Jugendliche und Erwachsene:
Alle sind an der Musikschule Springe
herzlich willkommen.**

Ob im Einzelunterricht oder im Ensemble, Klassik oder Pop

Wir bieten professionellen Unterricht:

- Elementarbereich
- alle gängigen Instrumente
- Gesang
- und vieles mehr!

Telefon: 05041-4869

info@musikschule-springe.de

www.musikschule-springe.de



Veröffentlichung und Widerspruchsrecht

Auf der vorletzten Seite unseres Gemeindebriefes werden Name und Alter von Getauften, Getrauten und Bestatteten regelmäßig veröffentlicht.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand ihrer Gemeinde jederzeit schriftlich mitteilen.

Im digitalen Gemeindebrief auf den Homepages unserer Gemeinden kommen diese Angaben grundsätzlich nicht vor.

Wir weisen darauf hin, dass Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde, zu denen in Gemeindebrief oder Zeitung eingeladen wird, grundsätzlich öffentlich sind und Bildaufnahmen dementsprechend grundsätzlich veröffentlicht werden dürfen.

Die Kirchenvorstände

Impressum

Herausgeber	Kirchenvorstände St. Andreas und St. Petrus
V.i.S.d.P. und für den Inhalt	der jeweilig für die eigenen Seiten verantwortliche Kirchenvorstand
Redaktion	Pn. Bettina Bartke, P. Klaus Fröhlich, P. Eckhard Lukow, Marianne Fröstl, Karin Müller-Rothe
Kontakt	Redaktion Doppelpunkt St.-Andreas-Straße 5, 31832 Springe klaus.froehlich@evlka.de bettina.bartke@evlka.de
Layout	WhelanDesign, Ingrid Goldan
Druck	wir-machen-druck.de

Donnerstag, 31. März 2022, 15:30 Uhr
Kaffeeklatsch mit Kantatenandacht
aus Anlass des 337. Geburtstags von
Johann Sebastian Bach

Prominenter Gast an der Kaffeetafel:
Bettina Wulff, die Schirmherrin der Orgel-
renovierung
Das genaue Tagesprogramm entnehmen
Sie bitte der Presse oder unserer Internet-
seite. Bitte melden Sie sich auch dort an:
www.st-andreas-kirche.de
Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Orgel-
renovierung wird herzlich gebeten.

Sonnabend, 9. April 2022, 18:00 Uhr
„Ich öffne die Tür weit am Abend“
Familiengerechtes Konzert mit Gerhard
Schöne (Gesang und Gitarre), Ralf Benschu
(Saxofon) und Jens Goldhardt (Orgel)

Weltliche und geistliche Musik harmonieren
voller Kraft und Emotion in einer bis dahin
selten erlebten Art und Weise.
Es gilt 3G, halten Sie bitten entsprechende
Nachweise bereit. Eine FFP2-Maske müssen
Sie auch am Platz tragen. Bitte melden Sie
sich an unter www.st-andreas-kirche.de.
Dank des Sponsorings durch die Stadtwerke
Springe und die Volksbank Hildesheim-Lehrte-
Pattensen ist der Eintritt frei, um Spenden
für die Orgelrenovierung wird deshalb umso
herzlicher gebeten.

Montag, 25. April 2022, 19:30 Uhr
Konzert „Gallicantus“ im Rahmen
der Acappella-Woche Hannover,
Ltg. Gabriel Crouch

Posaunenchor
Maurice Laurenz, brassattac@yahoo.de,
Jens Tschirch, jens.tschirch@web.de

Zoltán Suhó-Wittenberg Kirchenkreiskantor
E-Mail: zoltan.suho-wiitenberg@evlka.de

Sechs Sänger aus der Schule der King's
Singers bzw. dem King's Choir London
präsentieren in ungewöhnlicher Klarheit
und Leidenschaft geistliche Musik der
Renaissance.
Eintritt 28 /23 €. Karten in allen Vorverkaufs-
stellen im Land und über die Internetseite
acappellawoche.com.
Bitte entnehmen Sie weitere Konzertbedin-
gungen der aktuellen Tagespresse oder der
Internetseite von St. Andreas

Sonntag, 1. Mai 2022, 11:00 Uhr
Kantatengottesdienst mit der Bachkantate
„Er rufet seine Schafen mit Namen“, BWV 175

Die Kantate handelt wie auch der Sonntag
selbst vom guten Hirten.
Bach instrumentierte seine Kantate mit der
idyllischen Besetzung von drei Blockflöten
und Streichern.
Es musizieren Instrumentalisten auf alten
Instrumenten sowie ein vokales Solisten-
quartett unter der Leitung von Robin
Hlinka.

Sonntag, 29. Mai 2022, 18:00 Uhr
Musikalische Andacht unter dem Motto
„Improvisation der Meister-Klasse 2.0“

Nach dem grandiosen Auftritt in unserer
St.-Andreas-Kirche im letzten Jahr wird vom
Berliner Organist Dirk Elsemann auch in
diesem Jahr ein Improvisationsfeuerwerk
an der Springer Klais-Orgel zu erwarten
sein.
Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Orgel-
renovierung wird herzlich gebeten.

Robin Hlinka Vertretungs-
organist St. Andreas
E-Mail: Robin.Hlinka@evlka.de

Olga Kraus Organistin St. Petrus
E-Mail: olga-kraus@mail.ru



Chorleiter- und Kantorenstelle noch nicht besetzt

Die geplante neue Stelle für die Leitung des Kinder- und Jugendchors Quilisma und den Orgeldienst in der St.-Andreas-Kirchengemeinde konnte leider zum vorgesehenen Zeitpunkt nicht besetzt werden.

Ein erstes Bewerbungsverfahren wurde beendet, da zwischen den drei Partnern (Kirchenkreis Laatzten-Springe, Verein Quilisma, St.-Andreas-Kirchengemeinde) keine Einigung auf eine Kandidatin/einen Kandidaten erzielt wurde.

Die Partner wollen zeitnah Gespräche aufnehmen, um über die Neuausschreibung zu beraten.

Bis zu einer Besetzung der Stelle wird die Leitung des Quilisma Kinder- und Jugendchores übergangsweise geregelt werden. Das gleiche gilt für den Orgeldienst in der St.-Andreas-Kirche.

Ausgeschrieben war eine neugestaltete 0,75 Kirchenmusiker*innenstelle des Kirchenkreises, deren Schwerpunkt in der künstlerischer Gesamtleitung der Quilisma-Chöre besteht. Ein Anteil von 0,25 Stellen ist für den Orgeldienst an St. Andreas vorgesehen.

Die Stelle soll zu 2/3 durch den Kirchenkreis und zu 1/3 durch den Verein Quilisma e.V. finanziert werden.

Für Nachfragen stehen zur Verfügung:
 Superintendent Andreas Brummer
 (Kirchenkreis Laatzten-Springe),
 Dr. Ralf Geisler
 (Verein Quilisma e.V.),
 Karin Müller-Rothe
 (Kirchengemeinde St. Andreas Springe)

Quilisma-Konzerte in der Passions- und Osterzeit

Karfreitag, 15. April 2022, 17:00 Uhr

Konzert zur Sterbestunde Jesu

in der Klosterkirche St. Marien und Willhadi zu Wittenburg bei Elze

Der Quilisma Jugendchor singt unter der Leitung des Vakanzchorleiters Tammo Krüger Werke von William Byrd, Amy Beach und anderen auf. Im Zentrum steht das große „De profundis“ für Chor und Orgel von Christoph Willibald Gluck. Zudem findet die Uraufführung einer in 2022 geschriebenen Choralvariation von Arndt-Dieter Ubben statt. Pastor Anselm Stuckenberg liest Teile aus der Passionsgeschichte.

Ostersamstag, 16. April 2022, 23:30 Uhr

Feier der Osternacht

in der Klosterkirche St. Marien und Willhadi zu Wittenburg bei Elze

mit dem Jugendchor Quilisma und Pastor Anselm Stuckenberg

Stets aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage unter www.quilisma.de.

Die Probenzeiten finden Sie auf Seite 15.



Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung

Zugänge zum Buch Daniel

Ökumenische Bibelwoche
Springe und Altenhagen I

Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand: das Mene-Tekel – Die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend, schillernd und zumindest in Auszügen und in Redewendungen gegossen noch bei vielen Menschen präsent. Aber das Buch Daniel hat auch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit den apokalyptischen Szenarien, die damals in den Köpfen vieler Menschen Gestalt annahmen und Furcht erregten. Was uns ja durchaus vertraut ist.

Termine und Orte:

Sonntag, 24. April, 11:00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-luth. St. Andreas-Kirche Springe
„Wenn es gut geht“
Daniel 1,4-5,12-17,20
G.P. Matthias Brust

Sonntag, 24. April, 18:00 Uhr
Gemeindehaus St. Andreas Springe
„Wenn andere nicht mehr weiterwissen“
Mit Einführung in das Buch Daniel
Daniel 2,19b-23,26-46
P. Jürgen-Peter Lesch

Montag, 25. April, 19:30 Uhr
Kath. Pfarrheim Christ-König Springe
„Wenn Gefahren drohen“
Daniel 3,1-27 und 6,4-25
Pfr. Johannes Lim

Dienstag, 26. April, 19:30 Uhr
Kreuzkirche Springe (ev.-freik. Gemeinde)
„Wenn einer übermütig ist“
Daniel 5, 1-5,17-30
P. Tilo Schmidt

Mittwoch, 27. April, 19:30 Uhr
Neuapostolische Kirche Springe
„Wenn Einsichten kommen“
Daniel 7,9-14,21-27
Hirte Frank Elzener

Donnerstag, 28. April, 16:30 Uhr
Diakoniezentrum Jägerallee Springe
„Wenn wir vor Gott liegen“
Daniel 9,1-6,18-27
Diakon Jörg Nebe

Freitag, 29. April, 19:30 Uhr
Ev.-luth. St. Vincenz-Kirche
Altenhagen I
„Wenn Klugheit gefragt ist“
Daniel 11,33-35 und 12,1-3
P. Eckhard Lukow

Was lässt sich in solchen von Furcht dominierten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube? Mit diesen aktuellen Fragen beschäftigt sich die Ökumenische Bibelwoche 2022. Unter dem obigen Titel wird das Buch Daniel in sieben exemplarischen Einheiten exegetisch aktuell und theologisch relevant für unsere Fragen und Herausforderungen erkundet.

Bernd Gennat

Kirchengemeinde St. Andreas, Springe

St.-Andreas-Str. 5, 31832 Springe

E-Mail: KG.Andreas.Springe@evlka.de, Internet: www.st-andreas-kirche.de

Pastor	Pastor Klaus Fröhlich E-Mail: klaus.froehlich@evlka.de Pastor Eckhard Lukow E-Mail: be.lukow@web.de	Tel. 05041/2420 Mobil 0176/21407271 Mobil 0176/75539420
Gemeindebüro	Stephanie Stark Di./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 16:00 – 18:00 Uhr	Tel. 05041/2420 Fax 05041/971699
Küsterin	Silke Schmidt Tel.-Zeiten: Di., Do., Fr. 14:00 – 16:00 Uhr, Mi. 10:00 – 12:00 Uhr	Mobil 0157/71209171
Diakonin	Corinna Bormann E-Mail: corinna.bormann@evlka.de Janette Zimmermann E-Mail: janette.zimmermann@evlka.de	Mobil:0157/77584888 Mobil 0176/66551863
Spielkreis/ Kindergarten	Daniela Wetzler – Pfarrwitwenhaus An der Kirche 4, 31832 Springe	Tel. 05041/4566
Waldkindergarten	Patricia Machaalani J.-H.-Schröder-Hütte, 31832 Springe	Mobil 0173/2183465 Priv. 05156/785017

Kirchengemeinde St. Petrus, Springe

Johann-Heinrich-Schröder-Str. 27; Postanschrift: Johann-Heinrich-Schröder-Str. 25, 31832 Springe

E-Mail: kg.petrus.springe@evlka.de, Internet: www.sankt-petrus-springe.de

Pastorin	Pastorin Bettina Bartke E-Mail: bettina.bartke@evlka.de	Tel. 05041/8023271
Gemeindebüro	Inge Jacob Tel.-Zeiten: Mo. 10:30 – 11:30 Uhr, Do. 15:00 – 17:30 Uhr	Tel. 05041/5330
Küster	z. Zt. Vertretungen	
Hausmeisterin	Katrin Schütte	Tel. 05041/5330

Nachbarschaftsladen „DOPPELPUNKT“: „Mit Nachbarschaft geht’s besser“

Zum Niederntor 25, 31832 Springe

E-Mail: kontakt@doppelpunkt-springe.de, Internet: www.doppelpunkt-springe.de

Projektkoordinatorin	Sandra Lehmann / Nachbarschaftsladen	Tel. 05041/8020577
Öffnungszeiten	Di. 10:00 – 16:00 Uhr, Mi./Fr. 10:00 – 12:00 Uhr, Do. 10:00 – 17:00 Uhr Fahrradwerkstatt: Do. 14:00 – 17:00 Uhr	
Spendenkonto Nachbarschaftsladen und Projekte	Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen, IBAN: DE54 2519 3331 0400 0099 22, BIC: GENODEF1PAT	

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Laatzen-Springe

Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

Sozialarbeiterin	Ingrid Röttger	Tel. 05041/945033
Schuldnerberatung	Maren Fellmann	Tel. 05041/945032
Fachstellen für Sucht und Suchtprävention	E-Mail: suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de	Tel. 05041/970638
Ev. Fam.-/Paar- und Lebensberatung	Mi./Do. 12:00 – 13:00 Uhr Telefonsprechstunde Kiefernweg 2, 30880 Laatzen E-Mail: Lebensberatung.Laatzten@evlka.de	Tel. 0511/823299 Fax 0511/9824339

Spendenkonto St. Andreas / St. Petrus

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen,

IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC GENODEF1PAT

Bitte im Verwendungszweck angeben:

St. Andreas, Kassenzeichen: 100186-SPE-001 oder St. Petrus, Kassenzeichen: 100187-SPE-482100